



öffentlich

**Betreff:**  
Mitwirkung des Behindertenbeirates

Erstellungsdatum 20.12.2005

Eingang 902:

**Einreicher:** Fraktion CDU

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
25.01.2006	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die Umsetzung der Beschlussfassung 05/SVV/0529 Barrierefreies Potsdam / Beschluss von Barcelona, unter maßgeblicher Mitwirkung des Behindertenbeirates der Stadt Potsdam zu verwirklichen.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung :**

Die im Anhang an die Drucksache 05/SVV/0529, unter I / 8 , geforderte Einrichtung einer Behindertenvertretung als Gesprächspartner für Politik und Verwaltung, ist in Potsdam durch die Schaffung des Behindertenbeirates schon verwirklicht worden. Lediglich das Mitspracherecht bei Entscheidungen, die die Behinderten betreffen, muss noch erweitert werden. Hierzu sollte der Beirat im Sozialausschuss Stimmrecht für einen Vertreter bekommen.